



Wegweiser des Standorts
Delmestraße
für Schüler:innen
SJ 26/27

Herzlich willkommen an der Inge Katz Schule!

Wir freuen uns, dass Sie bei uns sind und wünschen Ihnen, dass Sie sich hier wohlfühlen und dass es Ihnen Freude bereitet, hier zu arbeiten und zu lernen.

An der Inge Katz Schule werden Sie erfahren, wie Menschen aus vielen verschiedenen Nationen gemeinsam lernen und arbeiten. Die Zusammenarbeit mit Menschen aus verschiedenen Kulturkreisen und unterschiedlichen Fähigkeiten erleben wir als bereichernd.

Uns ist besonders wichtig, einen achtungsvollen Umgang miteinander zu pflegen. Alle am Schulleben Beteiligten sollen sich in ihrer Unterschiedlichkeit angenommen und geachtet fühlen. Für das Miteinander und das Lernen in der Schule bedeutet dies auch, dass keine Gewalt ausgeübt wird, weder mit Worten, noch mit Taten.

Wir erfahren immer wieder, dass eine Schule nur dann gut sein kann, wenn Schüler: innen und Lehrer: innen gemeinsam und verantwortungsvoll an diesem Ziel arbeiten - auf diese gute Zusammenarbeit mit Ihnen freuen wir uns!

Im folgenden Wegweiser erhalten Sie eine Zusammenstellung von Informationen und Absprachen, die Ihnen die Orientierung in unserer Schule erleichtern soll. Ergänzt werden diese durch Informationen der einzelnen Bildungsgänge.

Im Namen des gesamten Kollegiums wünschen wir Ihnen eine erfolgreiche Ausbildungszeit!

Judith Mahlmann und Tanja Hibbeler

„Nun seid Ihr die heranwachsende Jugend, die auf der Wacht sein muss,
dass Menschen geachtet werden, egal woher sie kommen oder welche
Religion sie befolgen!“
Inge Berger, geb. Katz

Inhaltsverzeichnis

1 INGE KATZ SCHULE	1
1.1 Schule von A-Z	1
1.2 Ansprechpartner:innen	4
1.3 Unsere Unterstützungsangebote für dich	5
1.3.1 Schulsozialarbeit (SchuSo)	5
1.3.2 Unterstützungs- und Übergangssystem	5
1.3.3 Vertrauenslehrkräfte	5
1.3.4 Queer-AG	5
1.3.5 Schule gegen sexuelle Gewalt	5
1.3.6 IT-Support/ Digitalisierung	5
1.4 Anlaufstelle für Fragen rund um die psychische Gesundheit.....	6
1.5 Unterrichts- und Pausenzeiten.....	7
1.6 Lageplan	8
2 Hausordnung	9
3 Verhaltenskodex.....	10
4 Netiquette - Regeln für eine achtsame digitale Kommunikation.....	12
5 Regeln für den Umgang mit Künstlicher Intelligenz	13
6 Beschwerdeleitfaden.....	14
7 Unterschriften	15

1 INGE KATZ SCHULE

1.1 Schule von A-Z

Adress- und Namensänderungen

Unbedingt im Sekretariat (Gebäude A, EG) mitteilen.

Aula A

Die Aula A steht den Schüler:innen in den Pausenzeiten oder in Freistunden als Aufenthaltsraum zur Verfügung. Neben Sitzmöbeln gibt es zwei Kicker und einen Billardtisch. Bälle und Kugeln können gegen Pfand im Sekretariat ausgeliehen werden. Bitte achten Sie darauf, dass kein Müll auf den Plätzen liegen bleibt.

Beschwerdeleitfaden

Siehe Kapitel 7 Beschwerdeleitfaden

Beurlaubungen

Sollten Sie aus wichtigen Gründen nicht am Unterricht teilnehmen können, beantragen Sie mindestens eine Woche vorher eine Beurlaubung bei ihrem/ihrer Klassenlehrer: in.

Cafeteria

Es steht im Gebäude A eine Cafeteria/Mensa, die mit Schüler:innen und Auszubildenden im Rahmen von Unterricht betrieben wird, zur Verfügung.

Digitaler Schüler:innenausweis

Den digitalen Schulausweis erhaltet ihr am Anfang des Schuljahres über eure Klassenlehrkraft. Der Ausweis kostet 1,50€ pro Schuljahr.

Elternsprecher:innen

In Klassen mit Schüler:innen unter 18 Jahren sind Elternsprecher: innen zu wählen. Diese bilden den Elternbeirat, der die Interessen der minderjährigen Schüler:innen vertritt.

Fehlzeiten

Der Umgang mit Fehlzeiten von Schüler:innen wird in den jeweiligen Bildungsgängen unterschiedlich gehandhabt. Bitte wendet euch für weitere Informationen an eure Bildungsgangsleitung

Fotowand

Wenn Sie mal jemanden suchen, aber nicht wissen, wie er/sie aussieht: Im Eingangsbereich des Gebäudes A hängt vor der Verwaltung eine große Fotowand mit allen Kolleg:innen.

Fundsachen

Fundsachen bitte immer im Sekretariat, Gebäude A, abgeben. Wer etwas vermisst, fragt bitte auch hier nach.

Hausaufgaben

Die Erledigung der Hausaufgaben, auch eine Vor- und Nachbereitung des Unterrichtes gehören selbstverständlich zum schulischen Lernen und damit zum Unterricht.

Bitte kalkulieren Sie dafür genügend Zeit in Ihrem Alltag ein, damit Sie nicht unnötig in Stress geraten und die Bewältigung Ihres Abschlusses gefährden.

Hausmeister

An der Inge Katz Schule gibt es zwei Hausmeister. In dringenden Fällen können beide über das Sekretariat erreicht werden.

Homepage

www.iks-bremen.de

Inge Katz (jetzt Inge Berger)

Namensgeberin unserer Schule seit Dezember 2019. Sie lebt in New York und ist in diesem Jahr 102 Jahre alt geworden. Infos sind auf unserer Homepage und der zugehörigen Projektseite zu finden.

Insel

Hiermit sind die Räume unserer Schulsozialarbeit gemeint. Altes Hausmeisterhaus vor Gebäude A.

Itslearning

Itslearning ist die Lernplattform, die wir hier an der Inge Katz Schule für Kommunikation und Organisation nutzen. Sie werden gleich in den ersten Tagen ihren Zugang hierfür erhalten (gilt auch für den Schul-Hotspot), bitte sichten Sie mind. einmal täglich ihre Nachrichten und Mitteilungen.

Klassensprecher:innen

Sie wählen in jeder Klasse zwei Vertreter: innen, die ihre Belange oder die der Klasse vertreten.

Krankmeldungen

Am 1. Tag der Krankheit erfolgt eine Krankmeldung auf itslearning. Fehlzeiten müssen entschuldigt werden.

Lehrer:innenzimmer

Lehrer:innenzimmer gibt es in Gebäude A (Erdgeschoss) und Gebäude C (2. Etage). Falls Sie eine Lehrkraft suchen, werden Sie sie in der Regel in den Pausen hier antreffen. Für ein längeres Gespräch sollten Sie einen Termin außerhalb der Pausenzeiten mit der betreffenden Lehrkraft vereinbaren.

Parken

Das Parken auf dem Schulgelände ist für Schüler:innen nicht möglich. Wir bitten Sie eindringlich öffentliche Verkehrsmittel oder das Fahrrad zu benutzen, da auch im näheren Umkreis der Schule Parkplätze sehr knapp sind.

Queer

Thuy-Vi Nguyen leitet die Queer AG, die sich in der Insel (Schulsozialarbeit, vor Gebäude A) trifft. Die aktuellen Zeiten werden ausgehängt.

Rauchen

Auf dem Schulgelände und in den Schulgebäuden darf nicht geraucht werden.

Schüler:innenbeirat (SB)

Im Schülerbeirat kommen mehrmals im Schuljahr alle gewählten Klassensprecher:innen zusammen und beraten alle wichtigen die Schüler:innenschaft betreffenden Angelegenheiten.

Schulkonferenz

Oberstes Entscheidungsorgan der Schule; berät über die Schule betreffenden grundsätzlichen Angelegenheiten und legt dabei Beschlüsse und Vorschläge der anderen Gremien, insbesondere der Gesamtkonferenz zugrunde. Die Schulkonferenz setzt sich zusammen aus der Schulleiterin, 4 Mitgliedern des Ausbildungsbeirates, 4 Mitgliedern des Elternbeirates, 8 Mitgliedern des Schüler:innenbeirates und 8 Mitgliedern der Gesamtkonferenz (Lehrkräfte).

Sekretariat

Unsere Verwaltung ist für Sie ab 8:00 Uhr geöffnet (aktuelle Öffnungszeiten s. Homepage). Die Mitarbeiter:innen bearbeiten für Sie z.B. Schulbescheinigungen, Beglaubigungen und können Ihnen in vielen Fragen weiterhelfen.

Vertretungsplan

Über WebUntis (Das Passwort ist mit dem itslearning-Passwort identisch) einsehbar. Spätestens ab 7:30 Uhr ist er aktuell.

1.2 Ansprechpartner:innen

Schulleitung

Frau Mahlmann
Schulleiterin
Frau Hibbeler
Stellv. Schulleiterin
Herr Feuerböther
Abteilungsleiter

Geb. A, Verwaltung
Tel: 361-183 41
Geb. A, Verwaltung
Tel: 361-183 42
Geb. C, Raum 233
Tel: 361- 127 95

Sekretariat

Frau Dementev und Frau Osowski

Geb. A, Verwaltung
Tel: 361-183 40

Schulsozialarbeit

Herr Fleigl

Frau Weichert

Frau Eichler
(Werkschule)

Insel
Tel: 361-184 12
Insel
Tel: 361-184 13
Geb. A, Raum 115
Tel: 361-184 20

Hausmeister

Herr Heyen
Herr Neumann

Geb. C, Raum 47

Vertrauenslehrer*in

Herr Malessa
N.N.

Siehe
Unterstützungsangebote

Unterstützungs- und Übergangssystem

Birgit Tykiel

Geb. A, Raum 44
Tel: 361-184 14

1.3 Unsere Unterstützungsangebote für dich

1.3.1 Schulsozialarbeit (SchuSo)

Am Standort Delmestraße findet ihr die Schulsozialarbeit in der Insel, dem ehemaligen Hausmeisterhaus auf dem Schulhof kurz vor dem A-Gebäude. Ihr könnt uns unter den angegebenen Telefonnummern, per E-Mail oder über itslearning erreichen – oder einfach vorbeikommen. Wir nehmen uns Zeit und bieten Raum für die gemeinsame Suche nach Lösungen sowie für die Entwicklung persönlicher und beruflicher Perspektiven. Unser Angebot richtet sich an Schüler:innen, Eltern und Sorgeberechtigte sowie Lehrer:innen. Wir unterstützen euch bei Konflikten in Schule, Familie und Freizeit und sind gerne für euch da.

1.3.2 Unterstützungs- und Übergangssystem

Das Unterstützungs- und Übergangssystem bietet vielfältige Hilfe: individuelle Beratung, Nachteilsausgleiche/Notenschutz, gezielte Fördermaßnahmen und Assistenz sowie die Begleitung beim Übergang in Beruf oder Studium. Wir kooperieren mit ReBUZ, den Mobilen Diensten (Sehen, Hören, KME, UK), der Agentur für Arbeit (Reha-Team), dem Autismus-Therapiezentrum und Kipsy. Grundlage ist das Bremer Schulgesetz (2009): Inklusion ist verbindlich – alle gehören dazu, Ausgrenzung hat keinen Platz.

1.3.3 Vertrauenslehrkräfte

Die Vertrauenslehrkraft *an der Delmestraße* ist aktuell Sebastian Malessa. Eine zweite Person wird gewählt. Vertrauenslehrkräfte sind für zwei Jahre von den Klassensprecher:innen gewählt und vertreten die Interessen der Schüler:innen. Ihr könnt diese jederzeit ansprechen, wenn ihr Sorgen habt oder Unterstützung braucht. Alle Gespräche werden vertraulich behandelt; ohne euer Einverständnis wird nichts unternommen, und mögliche Lösungswege werden immer gemeinsam erarbeitet.

1.3.4 Queer-AG

Eine Queer-AG ist ein freiwilliges Angebot von Schüler:innen und Lehrkräften, das einen sicheren Raum für queere Jugendliche schafft. Ziel ist es, Austausch, Aufklärung und Solidarität zu fördern und die Schulkultur vielfältig zu gestalten. Thuy-Vi Nguyen leitet die Queer AG, die sich donnerstags von 11:15 bis 11:45 Uhr in der Insel (Schulsozialarbeit, vor Gebäude A) trifft.

1.3.5 Schule gegen sexuelle Gewalt

Als Schule gegen sexuelle Gewalt haben wir ein umfangreiches Sicherungs- und Schutzkonzept erarbeitet, das für die Schulgemeinschaft im Kurs 364 der Inge-Katz-Schule einsehbar ist. Wenn du betroffen bist, etwas beobachtest oder unsicher bist, gilt der allgemeine Beschwerdeleitfaden (siehe Kapitel 6) **hier nicht** – wende dich bitte vertrauensvoll **direkt** an uns: an die Schulsozialarbeit (SchuSo), die Vertrauenslehrkräfte, unmittelbar an die Schulleitung oder an eine Person deines Vertrauens.

1.3.6 IT-Support/ Digitalisierung

Die Sprechzeiten der digitalen Sprechstunde findet ihr unter www.iks-bremen.de/it-support oder hinter dem QR-Code. Diesen findet ihr auch auf den Plakaten „IT-Support“ in euren Klassenräumen und/ oder im Schulgebäude. Hier erhaltet ihr wöchentlich Support bei allen Fragen rund um das iPad, It's Learning, WebUntis etc. Kommt gerne vorbei. Wir können euch weiterhelfen!



1.4 Anlaufstelle für Fragen rund um die psychische Gesundheit




Anlaufstellen für Fragen rund um die psychische Gesundheit von Kindern, Jugendlichen und Eltern in Bremen



Regionale Fachkräfte für psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen

Website & Kontaktdaten



Allgemeine Infoseiten

- PsychNavi
- familiennetz bremen
- mein Kompass

Hilfe bei Erziehungsfragen

- Amt für soziale Dienste
- Kinderschutzbund Bremen
- Häuser der Familie Bremen
- Beratungsstellen für Kinder, Jugendliche und Familien – Erziehungsberatungsstellen

Lebens- und Krisenberatung

- pro familia
- Ehe-, Familien- und Lebensberatung
- Mädchenhaus

Geflüchtete Menschen

- Refugio Bremen
- Fluchtraum
- Kinder- und Jugendpsychiatrische Beratungsstelle (KIPSY)

Schulische Beratung

- Diskriminierungsschutz und Beratung für Schüler:innen (DiBS)
- Regionales Beratungs- und Unterstützungszentrum (ReBUZ)

Tod und Trauer

- AGUS – Angehörige um Suizid
- Trauerland
- da-sein.de

Hilfe bei Gewalterfahrung

- Notruf – Psychologische Beratung bei sexueller Gewalt
- Schattenriss
- Weisser Ring
- Jungenbüro
- Mädchenhaus
- Soliport
- Kinderschutzbund

Suchthilfe

- Escape – Ambulanz für junge Menschen mit Suchtproblemen
- Ambulante Suchthilfe Bremen (Fachstelle für Medienabhängigkeit)
- Drogenhilfezentren

Geschlechts-identität und sexuelle Orientierung

- Rat&Tat – Zentrum für queeres Leben
- Trans*Recht Bremen

Selbsthilfe

- Krisenchat
- Nummer gegen Kummer (116111)
- Krisenkompass
- Netzwerk Selbsthilfe / junge Selbsthilfe

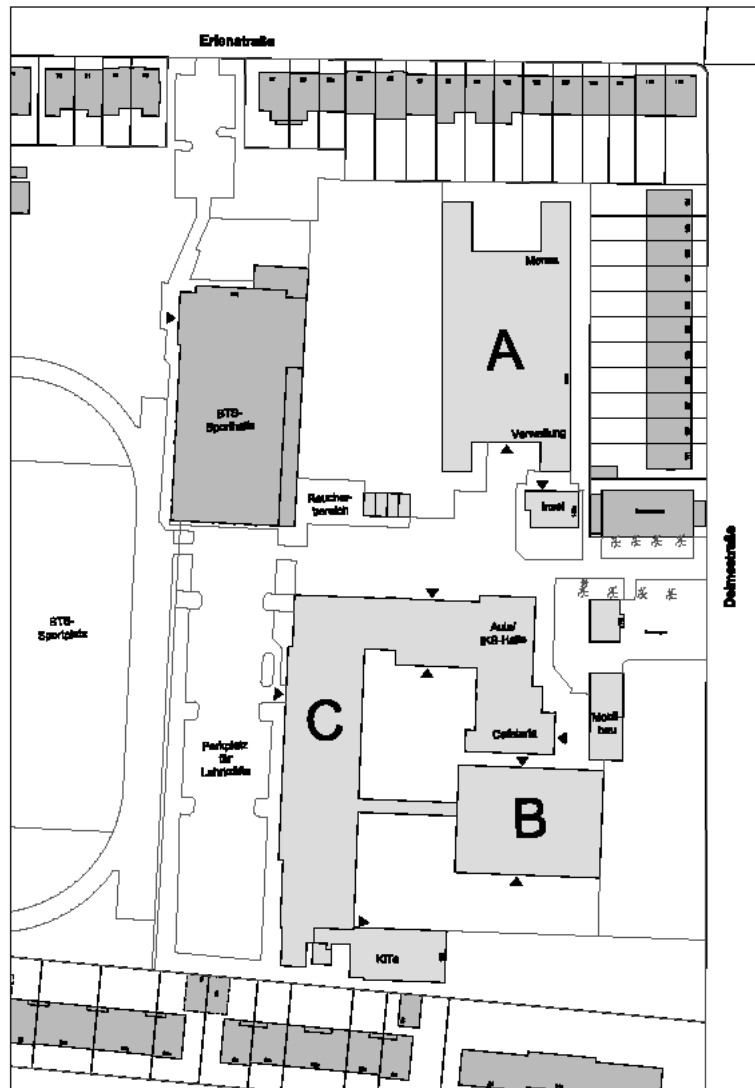
Therapeutische Hilfen

- Kinder- und Jugendpsychiatrische Beratungsstelle (KIPSY)
- Institutsambulanzen Klinikum Bremen-Ost und Bremen-Nord
- niedergelassene Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut:innen
- Sozialpsychiatrische Praxen
- Beratungsstellen für Kinder, Jugendliche und Familien – Erziehungsberatungsstellen

Quelle: <https://www.lis.bremen.de/fortbildung/gesundheits-und-suchtprevention/anlaufstellen-21722>; Letzter Zugriff am 25.06.26.

1.5 Unterrichts- und Pausenzeiten

1. Stunde	8:00 - 8:45 Uhr
2. Stunde	8:45 - 9:30 Uhr
<i>Kleine Pause</i>	9:30 - 9:45 Uhr
3. Stunde	9:45 - 10:30 Uhr
4. Stunde	10:30 - 11:15 Uhr
<i>Große Pause</i>	11:15 - 11:45 Uhr
5. Stunde	11:45 - 12:30 Uhr
6. Stunde	12:30 - 13:15 Uhr
<i>Kleine Pause</i>	13:15 - 13:30 Uhr
7. Stunde	13:30 - 14:15 Uhr
8. Stunde	14:15 - 15:00 Uhr
<i>Kleine Pause</i>	15:00 - 15:15 Uhr
9. Stunde	15:15 - 16:00 Uhr
10. Stunde	16:00 - 16:45 Uhr



2 Hausordnung

Vereinbarung für ein faires, gewaltfreies Miteinander und eine saubere Schule

Regeln für den Aufenthalt in der Schule

1. Unmittelbar vor Unterrichtsbeginn halten sich die Schüler: innen vor dem Unterrichtsraum auf, damit der Unterricht pünktlich beginnen kann.
2. Das Ausbleiben einer Lehrkraft meldet der/die Klassensprecher: in oder der/die Kurssprecher: in spätestens 15 Minuten nach Unterrichtsbeginn der zuständigen Abteilung oder der Verwaltung.
3. Mitteilungen über Unterrichtsausfall und Vertretungsregelungen werden über WebUntis veröffentlicht.
4. Schüler: innen, deren Stundenplan während des Unterrichts eine sog. Spring- oder Freistunde aufweist, können sich während dieser Zeit in den Schüler: innenarbeitsräumen, in der Aula A, in der Cafeteria oder auf dem Freigelände aufhalten. Das Verlassen des Schulgeländes geschieht auf eigenes Risiko, ein Versicherungsschutz besteht dann nicht. Alle verhalten sich so, dass der Unterricht in den anderen Klassen nicht gestört wird.
5. Unfälle auf dem Schulgrundstück und auf dem Schulweg sind umgehend in der Verwaltung zu melden.
6. Die Nutzung von digitalen Kommunikationsmitteln im Unterricht ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Lehrkraft zugelassen.
7. Es besteht Rauchverbot auf dem gesamten Schulgelände. Der Konsum und Handel von Alkohol, Drogen und sonstigen Rausch- oder Aufputschmitteln ist untersagt. Wer damit angetroffen wird, muss mit Anzeige und Schulausschluss rechnen. Der Verdacht Drogen konsumiert zu haben, kann zum Unterrichtsausschluss führen.
8. Gleiches gilt auch für das Mitführen und Benutzen von Waffen und von Gegenständen, die als Waffen eingesetzt werden können, hierzu zählen auch Selbstverteidigungsmittel aller Art (Sprays usw.). Wer damit angetroffen wird, muss ebenfalls mit Anzeige und Schulausschluss rechnen.
9. Auf dem gesamten Schulgelände ist Schrittgeschwindigkeit einzuhalten. Das Befahren des Schulgeländes mit Kraftfahrzeugen ist nur befugten Personen gestattet. Die Zufahrts- und Gebäudeeingänge dienen als Rettungswege und sind deshalb stets freizuhalten. Das Abstellen von Fahrrädern ist nur auf den hierfür vorgesehenen Flächen (Fahrradstände) gestattet.
10. Mitarbeiter: innen der Schule können schriftliche Mitteilungen an den dafür vorgesehenen Flächen anbringen, Schüler: innen müssen Aushänge von der Schulleitung genehmigen lassen. Grundsätzlich gilt: wer plakatiert, ist auch für die spätere Entfernung zuständig.
11. Abzeichen, Aushänge und Plakate mit verfassungsfeindlichem, sexistischem oder rassistischem Inhalt sind verboten. Diese Regelung gilt auch für Schriftzüge und Symbole auf Kleidungsstücken.
12. Jede/r ist verpflichtet Räume, Flure, Gemeinschaftsflächen und Hofflächen sauber zu halten. Müll ist getrennt nach Wertstoffen zu entsorgen.
13. Durch Schüler: innen verursachte Schäden und Verunreinigungen sind unverzüglich dem Hausmeister oder der Verwaltung anzuzeigen. Die Schule haftet nicht bei Verlust von Geld und Wertgegenständen.

3 Verhaltenskodex

Verhaltenskodex

1. Wir gehen respektvoll miteinander um

- Alle sollen sich sicher und wohl fühlen.
 - Wir sind freundlich und hören zu.
 - Wir achten auf die Gefühle anderer – auch online.
-

2. Wir sprechen freundlich miteinander

- Wir reden ruhig und respektvoll.
 - Wir lassen andere ausreden.
 - Wir beleidigen niemanden.
 - Wir sagen unsere Meinung ohne zu verletzen.
-

3. Vielfalt ist gut

- Menschen sind unterschiedlich – das ist gut.
 - Alle gehören dazu.
 - Niemand wird ausgeschlossen oder schlecht behandelt.
-

4. Keine Gewalt

- Wir schlagen, bedrohen oder beleidigen niemanden.
 - Auch Auslachen oder Ignorieren kann verletzen.
 - Streit lösen wir ruhig und fair.
 - Wir helfen, wenn jemand Probleme hat.
-

5. Schutz vor sexueller Gewalt

- Niemand darf dich anfassen, wenn du das nicht willst.
- Keine sexuellen Witze oder Nachrichten.
- Erwachsene und Schüler dürfen keine Beziehung haben.
- Wenn etwas passiert: Sag es einer Vertrauensperson.

6. Keine Diskriminierung

- Niemand wird wegen Aussehen, Herkunft oder Religion schlecht behandelt.
 - Auch nicht wegen Geschlecht, Alter oder Behinderung.
 - Wir sagen klar: Das ist nicht okay!
-

7. Nähe und Abstand beachten

- Wir respektieren persönliche Grenzen.
 - Wir sind freundlich, aber nicht zu nah.
 - Private Dinge bleiben privat.
-

8. Privatsphäre schützen

- Wir geben keine persönlichen Daten weiter.
 - Keine Fotos oder Videos ohne Erlaubnis.
 - Wir gehen vorsichtig mit Informationen um.
-

9. Verantwortung übernehmen

- Wir denken über unser Verhalten nach.
 - Wir lernen aus Fehlern.
 - Wir nehmen Kritik an und bleiben respektvoll.
-

10. Internet & Social Media richtig nutzen

- Wir sind auch online freundlich.
 - Wir posten nichts Verletzendes.
 - Wir teilen keine privaten Inhalte ohne Erlaubnis.
-

☒ Ganz einfach gesagt:

-  Sei freundlich
-  Respektiere andere
-  Tu niemandem weh
-  Hol Hilfe, wenn etwas nicht stimmt

4 Netiquette - Regeln für eine achtsame digitale Kommunikation

Schriftliche Kommunikation (Itslearning/Email)



Bitte grüßt und verabschiedet eure Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner freundlich und respektvoll. Rechnet mit einer Antwort innerhalb von 48 Stunden; nach 18:00 Uhr, am Wochenende und in den Ferien sind in der Regel keine Rückmeldungen zu erwarten. Klärt Anliegen, die ihr innerhalb eurer Lerngruppe besprechen könnt, möglichst untereinander, ohne eure Lehrerinnen und Lehrer einzubinden. Ausgenommen sind selbstverständlich individuelle Absprachen mit den Klassenleitungen sowie Vereinbarungen innerhalb von Arbeitsgruppen.

Empfehlung



Bei persönlichen Anliegen oder kritischen Themen sollten Sie einen Termin für ein persönliches Gespräch vereinbaren. Meist benötigt es die nonverbalen und paraverbalen Signale (Augenkontakt, Mimik, Gestik, Körperhaltung, Stimmlage etc.), um sich richtig zu verstehen und vertrauensvolle Themen und Bedürfnisse wertschätzend und anerkennend besprechen zu können.

Digitaler Support



Die Sprechzeiten der digitalen Sprechstunde findet ihr unter www.iks-bremen.de/it-support oder hinter dem QR-Code. Diesen findet ihr auch auf den Plakaten „IT-Support“ in euren Klassenräumen und/ oder im Schulgebäude. Hier erhaltet ihr wöchentlich Support bei allen Fragen rund um das iPad, It's Learning, WebUntis etc. Kommt gerne vorbei. Wir können euch weiterhelfen!

5 Regeln für den Umgang mit Künstlicher Intelligenz

Die Verwendung von KI-Tools ist in Schulen im Land Bremen ausdrücklich erlaubt.

Schüler:innen müssen die von ihnen mit KI-Tools erzeugten Inhalte/Produkte selbstständig überprüfen und damit verantworten.

WICHTIG: Wenn Sie KI-Tools für eine Aufgabe nutzen, müssen Sie das deutlich kenntlich machen.



- KI nutzen, um sich Ideen geben zu lassen
- Aufgaben planen
- Lernphasen strukturieren
- KI-Tools zur Übersetzung von Texten nutzen
- Gezieltes Feedback zu erstellten Arbeiten einholen
- Rechtschreibung und Sprache verbessern



- KI-Ergebnisse sind **KEINE** wissenschaftlichen Belege
- KI-Antworten immer sorgfältig hinterfragen und überprüfen
- KI-Antworten durch Quellen belegen
- Schriftliche Ausarbeitung dürfen nicht komplett mit Hilfe von KI-Tools erstellt werden.

Wichtig zu wissen:

- KI-Ergebnisse wurden nicht von Menschen verfasst.
Sie basieren nicht auf menschlichen Erfahrungen und kritischem Denken.
- KI-Tools erstellen ihre Ergebnisse auf Basis von Datenbanken, Algorithmen und Trainingsmodellen.
Die KI versteht nicht die Bedeutung von Texten und deren Informationen.
- KI-Tools können „halluzinieren“
KI kann Quellen, Namen, Zahlen und „Tatsachen“ erfinden.
- Die Quellen für KI-Antworten sind oft unbekannt und nicht nachvollziehbar.

Quelle: SKB Handreichung „Empfehlung zum Umgang mit auf künstlicher Intelligenz basierenden Tools in Schule (2025).“

6 Beschwerdeleitfaden

Dieser **Konflikt- und Beschwerdeleitfaden** geht davon aus, dass die Bearbeitung von Beschwerden/ Konflikten dort beginnen muss, wo sie auftreten. Erst wenn auf dieser Ebene keine Lösung gefunden wird, sind andere Ebenen einzubeziehen. Bei konfliktträchtigen Problemen sollte grundsätzlich eine Dokumentation erfolgen: (siehe Protokollvordruck Konfliktgespräche IKS)

Die Schüler: innen* werden über ihre Rechte informiert: z. B. Gespräche in Anwesenheit von Klassensprecher: in, Sozialpädagoge:in und/ oder Vertrauenslehrer: in, Recht auf Dokumentationen und Evaluationen

Handlungshilfe Beschwerdemanagement für Schüler:innen an der IKS:

Verfahrensablauf für Beschwerden oder Konflikte von Schüler:innen untereinander oder zwischen Schüler:innen und Lehrkräften

Phase	Ablauf	Dokumentation
Vorbereitung	Möglichkeit der Unterstützung zur Vorstrukturierung des Konfliktgesprächs mit der Vertrauenslehrkraft oder der Schulsozialarbeit	
1 Phase	Klärung des Beschwerdeanlasses Schlichtungsversuch in einem Gespräch zwischen Schüler:in und Lehrkraft und ggf. Vertrauenslehrkraft, Schulsozialarbeit oder Klassensprecher:in? Bei Scheitern des Schlichtungsversuchs	Festlegung der Gesprächsergebnisse (Verabredungen) innerhalb des Protokollvordrucks der IKS Aushändigung des Protokolls an alle Beteiligten
2 Phase	Die/der Klassenlehrkraft wird über die Beschwerde informiert Gespräch zwischen Klassenlehrkraft und der beteiligten Lehrkraft und der/dem Schüler:in und ggf. einer Person des Vertrauens, z. B. Vertrauenslehrkraft, Schulsozialarbeit Bei Scheitern des Schlichtungsversuchs	Festlegung der Gesprächsergebnisse (Verabredungen) innerhalb des Protokollvordrucks der IKS Aushändigung des Protokolls an alle Beteiligten
3 Phase	Klassenlehrkraft informiert die Bildungsgangleitung über Beschwerde und Schlichtungsversuche Gespräch zwischen allen Beteiligten Bei Scheitern des Schlichtungsversuchs	Festlegung der Gesprächsergebnisse (Verabredungen) innerhalb des Protokollvordrucks der IKS Aushändigung des Protokolls an alle Beteiligten
4 Phase	Die Bildungsgangleitung informiert die Abteilungsleitung bzw. Schulleitung über Beschwerde und Schlichtungsversuche Die Abteilungsleitung bzw. Schulleiterin entscheidet über die Beschwerde und legt schlichtende Maßnahmen fest Wenn die Schlichtungsmaßnahmen nicht akzeptiert werden, veranlasst die Schulleiterin die Einbeziehung der Schulaufsicht	Festlegung der Gesprächsergebnisse (Verabredungen) innerhalb des Protokollvordrucks der IKS Alle Beteiligten werden über die Maßnahmen informiert und in das Beschwerdeprotokoll eingetragen Aushändigung des Protokolls an alle Beteiligten
Evaluation	Klassenlehrkraft, Vertrauenslehrkraft, Bildungsgangleitung und Abteilungsleitung/ Schulleiter:in überprüfen die Wirksamkeit der vereinbarten Maßnahmen	Termine für die Evaluationen werden in den Protokollen festgelegt.

*Die Schüler:innen selbst sind unsere Hauptansprechpartner:innen. Dieser Leitfaden gilt ebenfalls für Sorgeberechtigte

Ausgenommen von diesen Vereinbarungen:

- Verdacht auf grobe Dienstverletzungen
- Verstoß gegen das Schutzkonzept der IKS

7 Unterschriften

Name: _____ Klasse: _____

Vereinbarungen

Ich habe die folgenden Vereinbarungen (**Hausordnung, Verhaltenskodex, KI-Leitfaden und Beschwerdeleitfaden**) der Inge Katz Schule gelesen und verpflichte mich, die darin aufgestellten Regeln zu befolgen).

Datum

Unterschrift

Einverständniserklärung

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass Fotos und/oder Videos aus schulischen Zusammenhängen/Veranstaltungen für schulische Zwecke (Infoveranstaltungen, Homepage etc.) verwendet werden können.

Ich weiß, dass die erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen werden kann.

Datum

Unterschrift

Genehmigung (bei minderjährigen Schüler:innen)

Hiermit erlaube ich meiner Tochter/meinem Sohn das Schulgelände der Inge Katz Schule während der Pausenzeiten und Freistunden zu verlassen. Ich nehme zur Kenntnis, dass sie/er in dieser Zeit nicht der Aufsicht durch die Schule unterliegt und damit auch nicht durch die Schule versichert ist.

Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten